

- > **Anschluss:**
G1/8 ... G1/2
- > **Sperrt den Rückfluss**
- > **Einfaches, kompaktes Design**
- > **Geringes Gewicht**
- > **VMQ frei**
- > **Geringer Öffnungsdruck**



Technische Merkmale

Betriebsmedium:
Gefilterte, geölte oder ungeölte Druckluft

Wirkungsweise:
Rückschlagventil

Betriebsdruck:
0,1 ... 10 bar (1,4 ... 145 psi)

Öffnungsdruck:
0,05 bar (0,7 psi)

Anschlüsse:
G1/8, G1/4, G3/8 & G1/2

Montage:
Leitungsanschluss

Umgebungs/Mediums-temperatur:
-20° ... +80°C (-4° ... 176°F)
Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft unter +2°C (+35°F) frei von Feuchtigkeit sein!

Material:
Gehäuse: Aluminium
O-Ring: NBR (VMQ frei)
Ventil: POM
Feder: Edelstahl

Technische Daten, Standard Ausführung

Symbol	Anschluss	Durchflussfaktor C *1)	Cv	Kv *2)	Gewicht (kg)	Typ
	G1/8	2,4	0,59	0,51	0,015	T55C1800
	G1/4	5,5	1,35	1,17	0,025	T55C2800
	G3/8	9,0	2,20	1,92	0,060	T55C3800
	G1/2	15,0	3,70	3,2	0,080	T55C4800

*1) Gemessen in dm³/(s.bar)
*2) Gemessen in m³/h

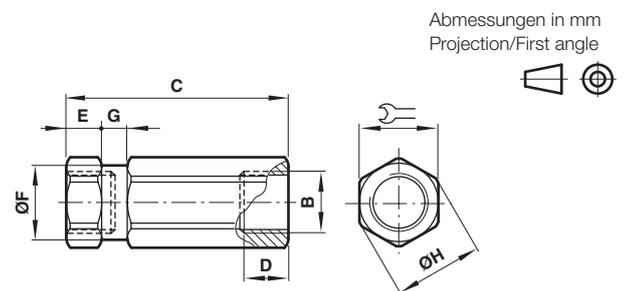
Typenschlüssel

T55★ ★ ★ 00

Gewinde	Kennung	Anschluss	Kennung
ISO G	C	1/8"	18
NPT	A	1/4"	28
		3/8"	38
		1/2"	48

Abmessungen

B	C	D	E	Ø F	G	Ø H	Typ
G1/8	42,5	7	7	13,5	4	15	T55C1800
G1/4	54	10	8	16,5	5	18,5	T55C2800
G3/8	63	13,5	9	23,5	7	24	T55C3800
G1/2	77	13,5	12	26,5	10	30	T55C4800



Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale/-Daten« aufgeführten Werte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an IMI NORGREN. Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Pneumatik-

systemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Pneumatiksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.